

Informationen des Badischen Jugendrotkreuzes zu SARS-CoV-2/Covid-19

Stand: 18.03.2020

Liebe JRKlerinnen und JRKler,

im Rahmen der derzeitigen SARS-CoV-2 möchten wir Euch als Badisches Jugendrotkreuz ein paar Informationen zukommen lassen. Diese sind nach bestem Wissen und nachzeitigem Sachstand zusammengestellt. Aktualisierung oder Änderungen werden wir Euch auf dem üblichen Wege zukommen lassen.

Als eigenständiger Jugendverband sind wir zwar nicht direkt an Entscheidungen der anderen Gemeinschaften gebunden, trotzdem sind wir uns unserer Rolle als Teil des komplexen Hilfeleistungssystems, als Teil einer Hilfsorganisation und als verantwortungsvoller Vorbilder für Kinder und Jugendliche bewusst.

In der momentanen Situation folgen wir den Empfehlungen des Robert-Koch-Instituts (RKI)¹ und empfehlen Euch Maßnahmen zu ergreifen, um die Ausbreitung zu reduzieren oder zumindest zu verlangsamen. Dabei haben wir nicht nur die jungen Menschen im Blick, sondern auch die eventuell deutlich gefährdeteren Gruppen mit denen JRKler*innen im privaten Umfeld in Kontakt kommen und nicht zuletzt die gesamte Bevölkerung.

In dem Zusammenhang sagen wir auch einige Veranstaltungen vorsorglich ab, was uns sehr leid tut, aber angemessen erscheint.

Wir hätten uns gerne mit Euch allen getroffen für inhaltliche Diskussionen, Spaß und Rotkreuz-Spirit.

Die Kreisverbände werden momentan täglich mit Lageberichten des Landesverbandes versorgt. Geht gerne auf Eure Geschäftsstellen zu und bittet in den Informationsfluss eingebunden zu werden. Im Gegenzug bitten wir Euch, uns über Maßnahmen, Absagen, Rundschreiben an Eure Ortsvereine und Informationen auf dem Laufenden zu halten, damit wir eine Gesamtübersicht über den Verband behalten.

Bringt Euch mit dem Potential des Jugendrotkreuz in den Gesamtverband ein, stimmt Eure Maßnahmen ab, informiert auch z. B. Eure Gruppenkinder ruhig, aber ernsthaft und bleibt gesund!

Euer JRK-Landesausschuss

¹ https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Kontaktreduzierung.htm

Nun zu den einzelnen Veranstaltungen und Bereichen:

Kreisrat und Landesversammlung:

- Absage Kreisrat und Landesversammlung am 21./22. März
- Neuansetzung der Landesversammlung im Herbst

Bis auf weiteres sind alle Veranstaltungen und Versammlungen in Baden-Württemberg untersagt. Natürlich wollen wir Euch die Möglichkeit geben auch in der Zwischenzeit weiter an den Themen der Sitzungen mitzuarbeiten. Zum einen seid Ihr alle jederzeit zu den Sitzungen des Landesausschusses eingeladen und herzlich willkommen. Zum anderen wird die Steuerungsgruppe Verbandsentwicklung, die eigentlich Eure Gedanken aus dem Wochenende mitnehmen wollte, versuchen Euch anderweitig einzubinden.

Wir bemühen uns die Landesversammlung um den Herbst-Kreisrat nachzuholen.

Kreis- und Landestreffen:

- Keine Kreistreffen
- Landestreffen hängt von der aktuellen Lage ab

In den nächsten Wochen hätten eigentlich viele Kreisverbände mit Kreistreffen begonnen. Wir empfehlen Euch in der aktuellen Situation keine Kreistreffen durchzuführen. Wenn doch ist genau zu prüfen, ob eine Durchführung mit der vom Land erlassenen Verordnung zur Verhinderung der Ausbreitung von SARS-CoV-2² in der dann gültigen Fassung vereinbar ist. Momentan möchten wir uns noch die Option offen halten das Landestreffen bei entsprechender Lageverbesserung durchzuführen. Weiter prüfen wir aktuell, inwieweit wir die Kapazitäten des Landestreffen so anpassen, dass auch mehrere Gruppen eines Kreisverbandes teilnehmen können. Über den Stand der Planungen und die aktuellen Lagebewertungen werden wir Euch auf dem Laufenden halten.

Menschenkickerturnier:

- Absage/ Gegebenenfalls Alternativtermin im Herbst

So sehr wir uns auf das Menschenkickerturnier am 16.05.2020 gefreut haben, so schweren Herzens sagen wir auch dieses vorerst ab. Aktuell halten wir es, als Jugendverband einer Hilfsorganisation, nicht für richtig, eine Großveranstaltung mit Spaßcharakter zu bewerben. Zudem nicht sichergestellt ist, dass Veranstaltung im Mai wieder stattfinden können.

Gleichzeitig haben wir einfach super Lust uns mit Euch zu dieser Riesensause zu treffen und versuchen gerade einen Alternativtermin im Herbst zu finden.

² <https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/landesregierung-beschliesst-massnahmen-gegen-die-ausbreitung-des-coronavirus/>

Aus- und Weiterbildungen:

- Weiterbildungen bis zum 19. April absagen

Bis auf weiteres sind alle Veranstaltungen und Versammlungen in Baden-Württemberg untersagt. Wir empfehlen alle Weiterbildung, die vor dem 19. April geplant sind abzusagen und die Lage weiterhin zu beobachten.

Gruppenstunden:

- Bis zum 19. April absagen

Die aktuelle Fassung der vom Land Baden-Württemberg verabschiedeten Verordnung zur Eindämmung von SARS-CoV-2 sieht vor alle Veranstaltungen und Versammlungen bis auf weiteres abzusagen. Wir empfehlen den behördlichen Vorgaben und den Bitten des RKI auch darüber hinaus zu folgen und die sozialen Kontakte auf ein Minimum zu reduzieren.

Hinweise zum Schulsanitätsdienst:

Die Schulen in Baden-Württemberg bleiben bis zum Ende der Osterferien geschlossen (19. April). Daher fällt auch der Schulsanitätsdienst für diesen Zeitraum aus. In Einrichtungen, die von der behördlichen Regelung ausgenommen sind³ liegt die Entscheidung der Aufrechterhaltung des Schulsanitätsdienstes bei der jeweiligen Schule, wobei der Eigenschutz der Schulsanitäter*innen stets zu beachten ist.

Allgemeine Hygieneinformationen u. a. für Gruppenleitungen

Im „[Lerncampus](#)“ gibt es ein eLearning-Modul mit dem Titel „Hygiene im Einsatzdienst“. Dieses Modul ist trotz des Titels auch für Leitungen von Jugendgruppen interessant. Ihr könnt das Seminar für Euch mit dem **Webcode: 5350:4e62881e** freischalten.

Weiterführende Informationen zu den aktuellen Ereignissen und dem Umgang mit dem Coronavirus erhalten Sie unter folgenden Links:

- Robert Koch Institut: [Informationen zum COVID-19](#)
- Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung: <https://www.infektionsschutz.de/>

³ <https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/landesregierung-beschliesst-massnahmen-gegen-die-ausbreitung-des-coronavirus/>